

In case of crisis or war

So lautet der Titel einer Broschüre, welche die Regierung Schwedens im November 2024 an jeden Haushalt im Land versendet hat und die an alle Menschen gerichtet ist, die in Schweden leben. In der Präambel heißt es unter anderem: „wir leben in unsicheren Zeiten. Militärische Konflikte werden zur Zeit in unmittelbarer Nähe unseres Landes ausgetragen. Terrorismus, Cyberattacken und Desinformationskampagnen werden benutzt, um uns zu beeinflussen und zu verunsichern“.

Weiters heißt es: „Um diesen Gefahren entgegenzutreten, müssen wir zusammenhalten. Wenn unser Land angegriffen wird, muss jeder von uns seinen Teil tun, um unsere Unabhängigkeit zu verteidigen – und unsere Demokratie. Wenn unser Land angegriffen wird, werden wir nie aufgeben oder kapitulieren. Jegliche anderslautende Anregung ist falsch. Wir arbeiten jeden Tag an der Verbesserung und Steigerung unserer Resilienz und Verteidigungsfähigkeit, zusammen mit unseren Liebsten, Freunden, Kollegen und Nachbarn.“

Ich habe diese Broschüre genau gelesen, sie ist auch problemlos im Internet auffindbar. Ich hielt dieses Land und seine Leute immer für friedliebend, neutral, rational und verbindlich. Und nun plötzlich dieser martialische Ton? Da wird eine militärische Landesverteidigung zusammengeführt mit einer zivilen Landesverteidigung zu einem „Total Defence System“. Jeder Einwohner/in im Alter zwischen 16 und 70 sind Teil dieses Systems und werden verpflichtet, im Kriegsfall daran teilzunehmen. Ja, ganz richtig: verpflichtet. Sowohl Bürger, als auch in Schweden lebende Ausländer.

Ich bin beeindruckt! Wissen die dort etwas, was uns hier in Mitteleuropa entgangen ist. Ist das jetzt Panikmache oder einfach nur klares rationales Handeln im Angesicht einer immer offensichtlicheren Bedrohungslage? Würde ich mich, in unsicheren Zeiten wie diesen, sicherer fühlen in einem Land, wo alle an einem Strang ziehen und wissen, was sie im Ernstfall zu tun haben?

Im Herbst letzten Jahres fand in meinem herzigen kleinen Wohnsitzland inmitten Europas die Wahl zum Parlament statt. Davor, bei einer Veranstaltung einer der wahlwerbenden Parteien, kam unter anderem auch das Thema Ukrainekrieg und NATO aufs Tapet. Nach kurzer Diskussion kommt aus dem Publikum der Ruf: „der Krieg und die NATO gehen uns nichts an, wir sind neutral!“ Tosender Applaus, der größte des Abends...

